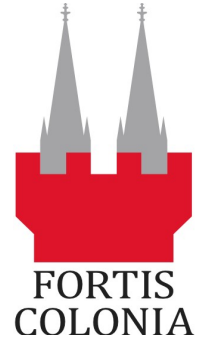


Fortis Colonia e.V.

Roland Schüler,  
1. Vorsitzender  
Vitalisstraße 341  
50933 Köln

Telefon: 0221/9521945

E-Mail: FortisColoniaRoland@t-online.de



---

## Pressemitteilung Fortis Colonia zu Luftnachrichtenzentrale ehem. Fliegerhorst Ostheim

16.05.2023

---

### Auch militärische Bauten verdienen Schutz

*In jüngster Zeit ist die Debatte über den Denkmalwert und die Erhaltungswürdigkeit der Luftnachrichtenzentrale des ehemaligen Fliegerhorstes Köln-Ostheim wieder aufgeflammt. Dazu erklärt der Verein Fortis Colonia, der sich in Köln um die Relikte früherer Stadtbefestigungen kümmert:*

Die Luftnachrichtenzentrale ist ein bedeutendes - und seltenes - Zeugnis der militärischen Infrastruktur der 1930er-Jahre in Köln. Das Gebäude und sein markanter Turm dienten der Luftaufklärung - sprich: Beobachtung von Flugbewegungen rund um Köln unter militärischen Gesichtspunkten. Luftstreitkräfte waren damals eine junge Waffengattung und erforderten eine völlig neue bauliche Infrastruktur. Die relativ originale Luftnachrichtenzentrale weist einen für Köln einzigartigen Architekturstil auf. Die heimatbezogene Bauweise mit weißen Putzfassaden und Natursteinakzenten etwa am Eingang ist typisch für die Epoche des Nationalismus. Als solches ist das Gebäude ein erhaltenswertes Dokument seiner Zeit.

Dass der Fliegerhorst Ostheim vom Nazi-Regime für einen verbrecherischen Angriffskrieg missbraucht wurde, schmälert nicht den Stellenwert dieses Gebäudes für die Kölner Siedlungsgeschichte. Diese Ambivalenz teilt die Luftnachrichtenzentrale mit fast allen militärischen Anlagen aus der Zeit zwischen den Weltkriegen. Mittlerweile besteht Konsens in der Stadtgesellschaft, dass diese zu erhalten sind, wenn sie das Stadtbild prägen und die Siedlungsentwicklung maßgeblich mitbestimmt haben.

Prominentestes Beispiel der Militärarchitektur in Köln ist dabei die römische Stadtmauer. Aber auch die mittelalterliche Stadtbefestigung sowie die preußischen Forts und Zwischenwerke fallen darunter. Große Teile davon wurden abgerissen oder waren bis in die 1970er-Jahre dem Verfall preisgegeben. Heute steht jedoch deren Erhaltungswürdigkeit außer Frage, und zahlreiche Initiativen bemühen sich um Restaurierung sowie Weiternutzung der Festungsbauwerke. Auch umgenutzte Kasernen der 1930er Jahre dienen heute der Wohnnutzung.

---

Vorsitzender:  
Roland Schüler  
Stellv. Vorsitzender:  
Alexander Hess

Fortis Colonia e.V.  
Vereinsregister: VR 16186  
Steuernummer: 219/5882/2124  
www.fortis-colonia.de

Bankverbindung: Sparkasse KölnBonn  
Konto: 1902 681 244, BLZ: 370 501 98  
IBAN: DE47 3705 0198 1902 6812 44  
BIC: COLSDE33

Ehrenvorsitzende: Konrad Adenauer und Dr. Henriette Meynen

Eine fragwürdige oder aus heutiger Sicht inakzeptable Nutzung kann nicht den Bauwerken angelastet werden und darf nicht zur unreflektierten Beseitigung führen. Durch Auslöschung historischer militärischer Anlagen lässt sich die Schuld, die in Zusammenhang mit ihrer Nutzung entstanden ist, nicht tilgen. Ihre Funktion als Mahnmal und Denkanstoß können sie vielmehr nur ausfüllen, wenn sie erhalten bleiben und dadurch Diskussionen sowie Bildungsprozesse auslösen. Gerade die Umnutzung regt zur Beschäftigung mit diesen Unrechtsregimen an.

Der heute wichtige Aspekt der Nachhaltigkeit sowie der Schutz der Baustoffressourcen lassen sich nur durch Erhalt und Umnutzungen erreichen. Wir können und sollten uns den Abriss von Gebäuden alleine aus ideologischen Gründen nicht leisten.

## Der Verein

***Fortis Colonia** thematisiert einen bisher zu wenig bekannten Aspekt der Kölner Stadtgeschichte: die Strukturen, welche der Entwicklung Kölns zu einer Großstadt mit zwei ausgeprägten Grüngürteln und radialen Grünzügen zugrunde liegen. Diese waren seit der Antike durch Mauern, Gräben und Wälle bis hin zu umfangreichen Festungswerken geprägt. Relikte solcher Anlagen sind an vielen Orten im Stadtgebiet zu finden. Zahlreiche Spuren der Befestigungen sind wegen ihrer besonderen Bedeutung in die Denkmalliste der Stadt Köln eingetragen. Dazu gehören die römische Mauer im Stadtzentrum, die mittelalterliche Stadtmauer mit den Stadttoren, die den Verlauf der Ringstraße bestimmten, ebenso wie die ebenfalls konzentrisch angelegten preußischen Festungsanlagen, welche die Basis für den Inneren und Äußeren Grüngürtel bilden.*

Mit freundlichen Grüßen



Roland Schüler

1 Vorsitzender von Fortis Colonia e. V.

---

Vorsitzender:  
Roland Schüler  
Stellv. Vorsitzender:  
Alexander Hess

Fortis Colonia e.V.  
Vereinsregister: VR 16186  
Steuernummer: 219/5882/2124  
[www.fortis-colonia.de](http://www.fortis-colonia.de)

Bankverbindung: Sparkasse KölnBonn  
Konto: 1902 681 244, BLZ: 370 501 98  
IBAN: DE47 3705 0198 1902 6812 44  
BIC: COLSDE33

Ehrenvorsitzende: Konrad Adenauer und Dr. Henriette Meynen